

AUSGABE 01/2025

PRIMAVERA NEWS

35 JAHRE PRIMAVERA e.V.
Seite 3

EHRENMITGLIED VON PRIMAVERA
Seite 4

NEUE PROJEKTE IN BRASILIEN UND INDONESIEN
Seite 8



seit 1990

primavera

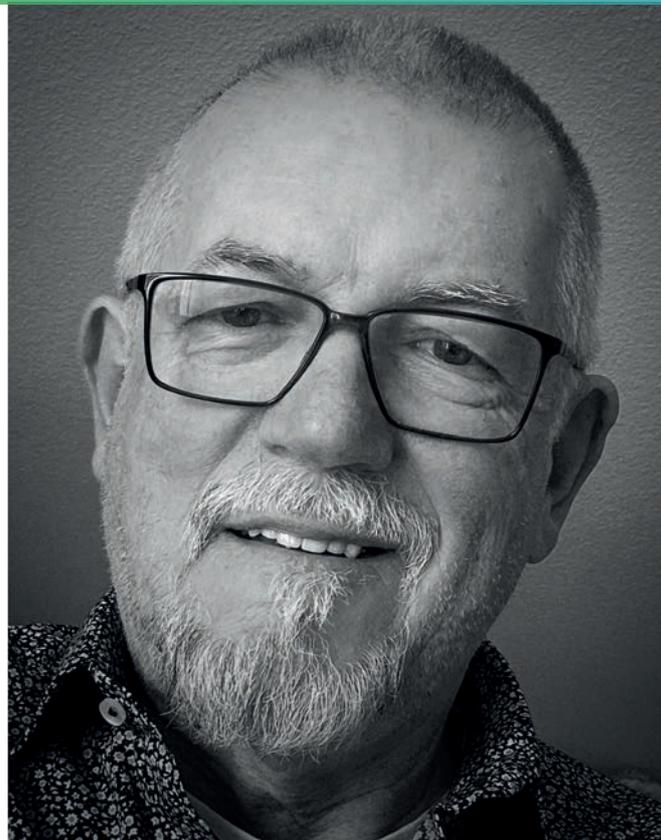
Hilfe für Kinder in Not

LIEBE UNTERSTÜTZERINNEN UND UNTERSTÜTZER VON PRIMAVERA

Seit zwei Jahren darf ich im Vorstand von Primavera Hilfe für Kinder in Not e.V. mitarbeiten. Zu meinen Aufgaben gehören das Amt des Schriftführers und die Mitgliederkoordination. Natürlich kannte ich Primavera bereits, als ich gefragt wurde, ob ich mir eine Mitarbeit vorstellen könne, aber tiefere Einblicke hatte ich bis dahin noch nicht gehabt.

Ich war dann positiv überrascht, als ich nach und nach erfasst habe, welche wertvolle Arbeit Primavera leistet. Inzwischen bin ich sehr froh, dass ich meinen Teil hierzu beitragen darf. Ich finde es unglaublich beeindruckend, was aus der Initiative einiger Bosch-Kolleginnen und Kollegen vor nunmehr 35 Jahren geworden ist. Heute können wir in 20 Ländern mit rund 45 Projekten fast 11.000 Kindern helfen, ein besseres Leben mit hoffnungsfrohen Perspektiven zu führen.

In unserer neuesten Ausgabe der Primavera News möchten wir Sie wieder in gewohnter Weise an unserer Arbeit teilhaben lassen. Neben Berichten über unsere neuen Projekte in Brasilien und Indonesien sowie über die Unterstützung des ausgebombten Kinderkrankenhauses in Kiew stehen noch einige weitere spannenden Themen im Fokus. So können Sie z.B. nachlesen, wie Primavera vor 35 Jahren entstanden ist. Es ist ein tolles Beispiel dafür, wie aus einer kleinen Idee mit wenigen Mitteln trotzdem etwas Großes entstehen kann, wenn man an diese Idee glaubt und sie mit Nachdruck verfolgt. Oder Sie können etwas über das Engagement und die wertvolle Arbeit unserer stillen Helferinnen und Helfer im Hintergrund erfahren. Es ist wohlthuend zu sehen, dass es in unserer immer egoistischer werdenden Gesellschaft doch noch Freiwillige gibt, denen ihre Mitmenschen wichtig sind und die tatkräftige Unterstützung leisten, ohne dies unbedingt an die große Glocke zu hängen. Passend zu den vielen Helfenden erfahren Sie auch etwas über das erste Ehrenmitglied von Primavera. Selten hat der Begriff „Urgestein“ besser gepasst als zu unserem ersten Ehrenmitglied, aber lesen Sie doch selbst. Und wenn ich schon bei den Helfern bin, dann haben diese auch unseren Primavera-Strategieworkshop positiv bereichert, den wir Ende Februar durchgeführt haben. Wir sind als



Vorstand sehr dankbar darüber, dass wir von so vielen Menschen mit ihren tollen Ideen unterstützt werden.

Eines ist uns allen klar: Wenn Primavera den ersten 35 Jahren noch möglichst viele weitere Jahre folgen lassen will, dann funktioniert das nur, wenn wir uns weiterhin auf unsere Unterstützer, Sponser, Helfer und nicht zuletzt auf unsere Kolleginnen und Kollegen vor Ort verlassen können. Ohne diese zahlreichen helfenden Hände und großzügigen Spender ist unsere Arbeit nicht möglich. Dass es bis hierhin so gut funktioniert hat, dafür sind wir Ihnen allen sehr dankbar und hoffen und bitten, dass Sie es mit Ihrer Unterstützung auch weiterhin ermöglichen, dass wir Kindern ein Lächeln ins Gesicht zaubern können und das noch möglichst über viele, viele Jahre!

Nun wünsche ich Ihnen viel Freude bei der Lektüre unserer neuen Primavera News.

Roland Fuchs

VON DER IDEE ZUR HILFE FÜR TAUSENDE VON KINDERN

Wir schreiben das Jahr 1990. Marianne Waas-Frey, damals Bosch-Zünder-Redakteurin, war für eine Reportage zu den brasilianischen Bosch-Standorten gereist. Eigentlich sollte sie über das Geschäft von Bosch vor Ort berichten. Aber am Elend der Kinder in den Armenvierteln der brasilianischen Großstadt Campinas konnte sie nicht vorbeischaun. Es erschütterte sie und ließ sie auch nach ihrer Rückkehr nicht mehr los. Ihre Tochter Eva-Maria Waas erinnert sich: „Als meine Mutter nach ihrer dreiwöchigen Reise quer durch Brasilien wieder nach Hause kam, gab es nur noch ein Thema: ‚Eva-Kind, wir müssen was tun.‘ Sie erzählte von den riesigen Favelas, von den hilflosen Müttern mit ihren Kindern und der unfassbaren Armut am Rande der Großstädte. Aber auch von Bosch-Mitarbeitenden, die vor Ort angefangen hatten, mit kleinen Projekten zu helfen. „Die brauchen dringend unsere Unterstützung.“ Sie berichtete auch ihren Kolleginnen und Kollegen von ihren Eindrücken und begeisterte sie für ihr Vorhaben. Bald stand die Idee einer Spendeninitiative im Raum. Es war die Geburtsstunde von Primavera. Bereits Mitte 1991 konnten erste Projekte in Brasilien, Indien und Mexiko unterstützt werden. Weitere Länder sollten folgen. Seither kommt die Primavera-Hilfe vielen tausenden jungen Menschen zugute, hauptsächlich in den Regionen Asien, Südamerika, Südafrika und seit 2013 auch in Osteuropa. Dabei werden Kinder und Jugendliche vorrangig im schulischen Bereich bis zum Abitur und Hochschulabschluss gefördert. Auch Projekte zur Berufsausbildung von jungen Erwachsenen gehören mit dazu. Nicht zu vergessen die Hilfe für Behinderteneinrich-

tungen, medizinische Versorgungsstätten oder Projekte für Straßenkinder. Neben vielfältigen Bildungsangeboten bekommen die Kinder und ihre Familien auch Aufklärung über Hygiene, gesunde Ernährung, soziales Verhalten und den verantwortungsvollen Umgang miteinander. Das alles mit dem Ziel, ihnen die Chance zu geben, später ihren Platz in der Gesellschaft für ein selbst bestimmtes und eigenverantwortliches Leben zu finden. Die Grundvoraussetzung für die Unterstützung von Projekten ist, dass alle Kooperationen von Primavera mit Sozialpartnern vor Ort begleitet und vorangebracht werden und sich alle Projekte in der Nähe von Bosch-Standorten befinden, und dort von freiwillig tätigen Bosch-Mitarbeitenden begleitet und kontrolliert werden. Alle Aktiven – vom Vorstand bis zu den vielen Helfenden und anderen Unterstützenden – sind ehrenamtlich tätig. Das heißt: Das gesamte Spendenaufkommen fließt zu hundert Prozent in die Projekte.

„Ist es nicht toll, was aus meiner kleinen Idee geworden ist?“, hat Marianne Waas-Frey zu Recht einmal gefragt. Aus einer einfachen Spendeninitiative ist Primavera hervorgegangen. Ein Verein von heute gut 1 650 aktiven und ehemaligen Bosch-Mitarbeitenden, der rund 11.000 Kinder und Jugendliche in 20 Ländern unterstützt und ihnen Chancen auf eine gute Zukunft ermöglicht. Bis heute hat Primavera dafür rund 14,8 Millionen Euro an Spenden und Einnahmen gesammelt.

Dafür einen herzlichen Dank an all die unzähligen Spenderinnen und Spender, Helferinnen und Helfer, die Primavera möglich gemacht und 35 Jahre begleitet haben und hoffentlich auch weiterhin begleiten werden!



DAS HERZ UND DIE SEELE VON PRIMAVERA BESONDERE EHRUNG FÜR ROLAND MÜLLER-FIEDLER

Es tut weh, wenn Kinder leiden. Mit der Arbeit bei Primavera können wir dem ein Stück entgegenwirken.“ Das war und ist die Aussage, von der sich Roland Müller-Fiedler seit seinem Eintritt in den Hilfsverein immer hat leiten lassen.

Roland Müller-Fiedler war seit 2018 unermüdlich für Primavera im Einsatz, als Mitglied des Vereinsvorstands in der Funktion als Schriftführer. Aber nicht nur. Auch die Betreuung der Vereinsmitglieder und die Organisation von unzähligen Benefizveranstaltungen zugunsten von Primavera waren für ihn immer ein wichtiges Anliegen. Besonders am Herzen lag ihm die Unterstützung von bedürftigen Kindern in der „Es Salam“ Schule in Kairo, die er und seine Frau Evelyn persönlich besucht haben. Ebenso hat ihn die Unterstützung von Kindern in der Ukraine seit Kriegsbeginn nicht mehr losgelassen.

2024 hat Roland Müller-Fiedler seinen Rücktritt aus dem Vorstand bekannt gegeben. Als Zeichen der Dankbarkeit wurde ihm von Primavera die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Der Vorstandsvorsitzende von Primavera, Stefan Grosch, begründete diese Entscheidung bei der Übergabe der Urkunde treffend in diesem Satz: „Roland ver-

körpert das Herz und die Seele von Primavera.“ Nichtsdestotrotz wird sich Roland Müller-Fiedler auch weiterhin mit unermüdlichem Einsatz für Primavera engagieren: im Rahmen von Veranstaltungen oder in der Verwaltung des Werbemittelbestands von Primavera.



JUNGER NACHWUCHS IM ERWEITERTEN VORSTAND VON PRIMAVERA



Wir heißen sie ganz herzlich willkommen: **Simon Jag** und **Isabell Rübling** verstärken seit diesem Jahr den erweiterten Vorstand von Primavera: Simon Jag in der Helferkommunikation & Event-Organisation und Isabell Rübling in den Bereichen Fundraising & Veranstaltungen.

Mit Isabell und Simon freuen wir uns über zwei neue Gesichter, die bereits seit ihrer Traineezeit bei Bosch Primavera tatkräftig unterstützt haben und dieses nun auch weiterhin auf Vorstandsebene weiterführen wollen.



ENGAGIERT UND MOTIVIERT FÜR DIE ZIELE VON PRIMAVERA

Kürzlich fand erneut ein inspirierender Strategieworkshop mit rund 30 motivierten Unterstützerinnen und Unterstützern von Primavera statt. Gemeinsam haben die Teilnehmenden wichtige Fragen zur Zukunft des Hilfsvereins erörtert: Wo steht Primavera heute? Was hat der Verein bisher erreicht und welches sind die Ziele bis 2030? Und nicht zuletzt die Frage: Wie kann jeder dazu beitragen, Primavera voranzubringen? Um Kindern und Jugendlichen in Entwicklungs- und Schwellenländern weiterhin aktiv helfen zu können, ist und bleibt das oberste Ziel von Primavera eine deutliche Erhöhung des Spendenniveaus. Das strategische Ziel von **einer Million Euro pro Jahr** drückt das als Anspruch klar aus. An diesem obersten Ziel der Spendenhöhe sollen

alle Aktivitäten von Primavera ausgerichtet werden – das ist ein wichtiges Ergebnis des Workshops. Dahingehend wurden zahlreiche neue Ideen zur Erhöhung der Einnahmen durch Spenden sowie zur Steigerung der Mitgliederzahlen entwickelt.

„Wir hatten tolles Brainstorming zu neuen Ideen und Projekten und wir haben uns Gedanken gemacht über die Neudefinition unserer Strategie“, so das gemeinsame Fazit aller Teilnehmenden. „Es war großartig zu sehen, wie viele motivierte und inspirierte Menschen daran arbeiten, die Welt ein wenig zu verbessern.“

Wollen Sie sich auch engagieren? Dann kontaktieren Sie uns über Primavera e.V. Jede Hilfe ist willkommen!



MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2025

Die jährliche Mitgliederversammlung von Primavera e.V. fand am 17.3.2025 auf der Schillerhöhe statt und bot den Mitgliedern die Möglichkeit, auf die Arbeit des Vereins im vergangenen Jahr zurückzublicken und einen Ausblick auf die zukünftigen Projekte zu werfen. Die Versammlung wurde von Stefan Grosch, dem Vorstandsvorsitzenden von Primavera, eröffnet. Die Begrüßung stand auch im Zeichen des 35-jährigen Jubiläums von Primavera, das in diesem Jahr gefeiert wird. Entsprechend gewürdigt wurde es vom stellvertretenden Vorsitzenden Christoph Kübel in einem kurzen Rückblick auf die Entstehung und Entwicklung des Vereins.

Der Vorstellung des Finanzberichtes durch Schatzmeister Sebastian Krieger folgte ein Bericht der Rechnungsprüfer. Ein weiterer wichtiger Punkt auf der Tagesordnung war die Entlastung der Rechnungsprüfer und des Vorstands,

die einstimmig beschlossen wurde. Dies zeigt das Vertrauen der Mitglieder in die geleistete Arbeit und die strategische Ausrichtung des Vereins.

Die Versammlung bot auch einen spannenden Ausblick auf geplante Projekte und Veranstaltungen für das kommende Jahr. Demnach ist **Stand März 2025** die Förderung von 44 Projekten in 20 Ländern geplant.

Ein wichtiges Fazit an diesem Abend: Nicht zuletzt entscheidend für den Erfolg des Vereins ist ein reger Austausch mit den Mitgliedern und eine aktive Mitgestaltung, so der Vorstand. Deshalb sind alle Unterstützerinnen und Unterstützer von Primavera herzlich eingeladen, sich weiterhin einzubringen und gemeinsam an der Zukunft des Hilfsvereins zu arbeiten.

Bleiben Sie informiert...

Hier eine kurze Zusammenfassung über das Informationsangebot von Primavera e.V.:

Einblicke in die Arbeit von Primavera e.V. und detaillierte Beschreibungen der geförderten Projekte bietet die klassische Primavera-Homepage, in deutscher und englischer Sprache.

<https://www.primavera-ev.de/en/>

Aber auch unsere Social Media-Kanäle gewähren tolle Einblicke in die weltweiten Projekte des Vereins, sowie Berichte über verschiedene Charity-Events und die vielen Menschen, die dahinter stehen. Erfahren Sie mehr darüber, was Primavera e.V. einzigartig macht und wie Sie sich engagieren können!

<https://www.linkedin.com/company/primavera-e-v/>

Neu ist der **WhatsApp Kanal für Primavera e.V.**

Dabei handelt es sich um eine einseitige Kommunikation (kein Dialog wie z.B. in WhatsApp Gruppen).

Dieser Kanal ist eine schöne Ergänzung zu Webseite und LinkedIn und bietet die Möglichkeit, Texte, Bilder, Videos oder Links zu posten.

Der Datenschutz ist dabei gewährleistet. Mitgliedernamen oder Telefonnummern im Kanal sind nicht ersichtlich.

Der Beitritt ist natürlich freiwillig.

Wie geht 's?

Einfach über den beigefügten Link oder QR-Code beitreten (dieser Link kann auch von Mitgliedern an andere weitergeleitet werden).

Voraussetzung ist lediglich WhatsApp auf dem Handy.

<https://whatsapp.com/channel/0029Vaqx00hA2pLJh6o24P20>



NEUE FILTERANLAGEN FÜR EIN KINDERKRANKENHAUS IN KIEW

Im Kinderkrankenhaus Okhmatdyt in Kiew, der größten pädiatrischen Einrichtung der Ukraine, werden jedes Jahr Tausende von Kindern aus dem ganzen Land behandelt. Dort führen die Ärzte unter anderem äußerst schwierige Operationen durch, um das Leben der kleinen Patienten zu retten.

Wie bereits im Primavera Newsletter 2/2024 berichtet, wurde das Gebäude des Krankenhauses im Sommer 2024 durch einen Raketenangriff schwer beschädigt, so dass die Behandlung der Kinder nicht fortgesetzt werden konnte. Infolge der massiven Zerstörungen funktionierten die Heizkörper und Wärmeübertragungseinheiten nicht mehr und als Notbehelf mussten die Lüftungsanlage zur Beheizung der Räume genutzt werden. Doch alte, durch Schmutz und Staub verstopfte Filter verhinderten einen effektiven Betrieb. Ohne deren Austausch war es unmöglich, sterile Operationsäle und Intensivstationen zu gewährleisten und die richtige Temperatur im Krankenhaus aufrechtzuerhalten.

Primavera und finanzierte mittels einer großzügigen Spende die Anschaffung neuer Lüftungsfiler für das Kranken-

haus, damit die Therapie für die Kinder so schnell wie möglich wieder aufgenommen werden konnte. Bosch in der Ukraine und die gemeinnützige Organisation Tabletochki Charitable Foundation, die Kindern mit onkologischen und hämatologischen Erkrankungen hilft, beteiligten sich und übernahmen die Projektkoordination und die Installation der Geräte.

Die fortlaufenden russischen Angriffe traumatisieren jedoch zunehmend die Bevölkerung in der Ukraine, was uns alle tief betroffen macht. Deshalb haben wir uns entschlossen, eine weitere Spende von 50.000.- Euro bereitzustellen und bitten Sie dazu nochmals um Unterstützung. Mit Ihrem Engagement leisten Sie einen bedeutenden Beitrag zum schnelleren Wiederaufbau des Kinderkrankenhauses und der Beschaffung lebensnotwendiger medizinischer Ausrüstung.

Wir bitten Sie um Ihre Spende auf folgendes Primavera Spendenkonto:

IBAN DE33 6005 0101 7871 5024 17, Stichwort: Ukraine, Baden-Württembergische Bank, Stuttgart, oder über Paypal



MIT MUSIK DAS SELBSTVERTRAUEN STÄRKEN

Sorocaba /
Brasilien



Primavera unterstützt seit diesem Jahr mit Spenden das Projekt „Encanto“ der Organisation Pastoral do Menor. Das Projekt findet in neun Bezirken der brasilianischen Großstadt Sorocaba im Bundestaat Sao Paulo statt und kommt rund 1.100 Kindern und Jugendlichen zugute, indem es ihnen Zugang zu Kunst, musikalischer Bildung, Kreativität, Selbstdarstellung sowie Kommunika-



tionsfähigkeit verschafft. Die Initiative wird in Form von Wanderworkshops in den kommunalen Bildungszentren des Pastoral do Menor in Sorocaba durchgeführt, wobei der Schwerpunkt auf Musikunterricht und der Entwicklung emotionaler Intelligenz liegt.

Das Hauptziel des Projekts ist es, Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Verhältnissen an Kunst und Kultur heranzuführen. Aufgrund ihres schwierigen Umfelds haben sie oft nur begrenzten Zugang zu diesen bereichernden Erfahrungen. Gleichzeitig will Pastoral ihnen Werkzeuge an die Hand geben, mit denen sie ihre Emotionen erkennen und wirkungsvoll ausdrücken können. Das kann beispielsweise durch Musikunterricht erfolgen. Das Projekt wird von einem Team von Kunstpädagogen durchgeführt, die ihr Arbeitspensum aufgestockt haben, um sicherzustellen, dass der Musikunterricht in jedem Viertel einmal pro Woche stattfinden kann. Neben dem Musikunterricht werden in allen teilnehmenden Stadtvierteln wöchentlich Workshops für die Kinder angeboten, um ihre Persönlichkeit zu entwickeln und ihr Selbstvertrauen zu stärken.

UNTERRICHT FÜR STRASSENKINDER IN JAKARTA

Jakarta



Sahabat Anak ist eine Kinderschutzorganisation, die sich für sozial benachteiligte Kinder in der indonesischen Hauptstadt Jakarta einsetzt. Es sind Kinder, die überwiegend auf der Straße leben und häufig zum Einkommenserwerb für ihre Familien beitragen müssen. Sie sind immer auf der Suche nach Arbeit, nach einem Platz zum Schlafen und nach Essen. Auf der Straße sind sie Gewalt, Kriminalität, Prostitution, Drogenkonsum und sexuellem Missbrauch ausgesetzt.

Sahabat Anak verschafft diesen Kindern Zugang zu Bildung, versorgt sie aber auch mit Essen und bietet Gesundheitschecks an. Regelmäßig werden Nachhilfestunden in sechs Stadtgebieten Jakartas organisiert. Außerdem betreibt die Organisation auch zwei nicht-formale Schulen für Kinder, die die staatliche Schule abgebrochen haben. Diese Schulen werden seit 2024 auch von Primavera durch Spenden unterstützt. So konnten bislang 74 Kinder an dem Programm teilnehmen und 12 von ihnen erhielten ein Stipendium für eine Ausbildung. Mitarbeitende von

Bosch in Indonesien überwachen vor Ort die Fortschritte des Projekts und engagieren sich als Freiwillige.



EINE GESCHICHTE ÜBER HILFSBEREITSCHAFT UND GROSSZÜGIGKEIT

Als Esethu in Südafrika vom Land nach Johannesburg kam, war sie auf der Suche nach einem besseren Leben. Doch der Übergang war alles andere als leicht. Sie war ein schüchternes, verunsichertes Mädchen, dem es an Selbstvertrauen mangelte und das nicht wusste, was die Zukunft bringen würde.

Ihr Leben änderte sich, als sie Schülerin der Canaan Pre-school wurde. Unter der liebevollen Fürsorge von Londiwe, der Direktorin der Schule, und ihren engagierten Lehrern fand Esethu einen sicheren Hafen, in dem sie wachsen, lernen und ihr Selbstvertrauen zurückgewinnen konnte.

Einer der Momente, auf den sie sich am meisten freute, war die Ankunft des Fahrzeugs mit Lebensmittelpaketen des von Primavera und Bosch Rexroth Südafrika unterstützten Projekts „Operation Antifreeze“. Über 500 Kin-

der in elf Schulen im Großraum Pretoria werden mit nahrhaften Lebensmitteln wie Maismehl, Reis, Nudeln, Zucker oder Keksen versorgt. Für Esethu und die anderen Kinder bedeutete die Ankunft des Fahrzeugs mehr als nur Essen - es bedeutete Sicherheit und Freude. Die Lebensmittelpakete, die sie erhielten, waren ein Rettungsanker und stellten sicher, dass sie und ihre Familie abends und am Wochenende etwas zu essen hatte.

Was Esethu damals nicht wusste, war, dass diese Mahlzeiten, die wertvollen Lebensmittelpakete und sogar die gelegentlichen Süßigkeiten in Form von Chips oder Schokolade durch die Hilfe von Primavera ermöglicht wurden. Der Lebensweg von Esethu ist ein eindrucksvolles Beispiel dafür, was Hilfsbereitschaft und Großzügigkeit bewirken können. Dank Spendern wie Primavera ist ihre Geschichte eine Geschichte der Hoffnung.



UNSERE STILLEN HERFERINNEN UND HELFER

Unsere stillen Helferinnen und Helfer – eine Serie über Menschen, die sich ehrenamtlich in besonderem Maße für Primavera einsetzen und dieses oft im Hintergrund tun. Wir geben ihnen ein Gesicht und berichten über ihren Einsatz – verbunden mit einem herzlichen Dankeschön an sie!

Lisa Zieger

Manchmal ist es der erste Schritt, der das Leben in eine neue Richtung lenkt. Für mich begann diese Reise 2012 während meiner Ausbildung zur Organisationsassistentin bei Bosch. Ein Auslandsaufenthalt in Brasilien eröffnete mir neue Perspektiven und prägte mein Leben nachhaltig. In Curitiba besuchte ich damals einen Kindergarten, der durch Primavera unterstützt wird. Die Kinder, die aus einer Favela stammten, strahlten vor Freude – nicht nur beim Spielen und Lernen, sondern auch beim Mittagessen, das für viele von ihnen das einzige regelmäßige Mahl des Tages war.

Es war dieser Moment, als ich in die leuchtenden Augen der Kinder sah, dass ich wusste: Diese Arbeit ist etwas ganz Besonderes – und ich wollte unbedingt ein Teil davon sein! Durch Primavera erhalten sie eine Perspektive und die Chance auf eine bessere Zukunft – etwas, das in ihrer Umgebung alles andere als selbstverständlich ist. Diese Erfahrung hat mich tief berührt und mit Hoffnung und Dankbarkeit erfüllt. Ich entschloss mich, sofort Mitglied bei Primavera zu werden und Teil dieser wundervollen Bewegung zu sein.

Ein weiteres einschneidendes Erlebnis war der Besuch der El Salam School in Kairo, einer Schule in einem Armutsviertel, der „Müllstadt“. Dort erlebte ich einmal mehr, wie wertvoll die Arbeit von Primavera für die Kinder ist. Die Bedingungen in diesem Viertel waren erschreckend, doch die Kinder, die dort unterrichtet werden, strahlten eine unglaubliche Freude aus. Nicht nur der Zugang zu Bildung, sondern auch die medizinische und gesundheitliche Versorgung durch Primavera gaben diesen Kindern eine Perspektive. Zu wissen, dass diese Schule ohne die Unterstützung von Primavera nicht bestehen könnte, hat mich tief bewegt. In einem Land wie Ägypten, vor allem in solch belasteten Vierteln, ist dies alles andere als selbstverständlich.

Seit 2017 engagiere ich mich ehrenamtlich für Primavera, neben meiner Tätigkeit als Assistentin der Geschäftsführung. In dieser Rolle habe ich das Privileg, sowohl Stefan Grosch, den aktuellen Vorstandsvorsitzenden, als auch Christoph Kübel, der zuvor das Amt innehatte, bei allen Belangen rund um Primavera zu unterstützen. Zu meinen Aufgaben gehören unter anderem die Organisation der Mitgliederversammlungen und die Betreuung von Projekten, insbesondere Indien, Nepal, Bangladesch und Sri



Lanka. Meine Arbeit „hinter den Kulissen“ hat sich über die Jahre weiterentwickelt: Neuerdings kümmere ich mich um die Planung und Gestaltung von Primavera auf LinkedIn. Ein gut gepflegter Social Media-Auftritt ist entscheidend, um eine breite Öffentlichkeit zu erreichen, Transparenz zu schaffen und Spenden zu generieren. Deshalb kümmere ich mich aktiv um den LinkedIn-Auftritt von Primavera, um die wertvolle Arbeit des Vereins sichtbarer zu machen und mehr Menschen zu inspirieren, sich zu engagieren.

Jedes Video, das mich erreicht und die Erfolgsgeschichte eines Kindes zeigt, rührt mich jedes Mal aufs Neue zu Tränen. Ich bin und bleibe eine stille Helferin – im Hintergrund, aber mit voller Überzeugung und Engagement. Es ist mir eine Freude, gemeinsam mit Primavera dazu beizutragen, dass Kinder weltweit die Möglichkeit bekommen, sich eine bessere Zukunft aufzubauen. Diese Momente, in denen ich die strahlenden Augen der Kinder sehe, sind für mich das größte Geschenk.

Primavera sagt ganz herzlich DANKESCHÖN für diese so wertvolle Hilfe für Kinder in Not!

AUCH SIE GEHÖREN ZU UNSEREN „STILLEN“ HELFERINNEN UND HELFERN...



Traditionelles Adventskranzbinden Schwäbisch Gmünd

Großartige Unterstützung für Primavera: Rund 20 Mitarbeitende am AS-Standort in Schwäbisch Gmünd bastelten vor Weihnachten wunderschöne Kränze, Blumenarrangements und Kerzenringe. Durch den Verkauf dieser festlichen Kreationen wurden **1.000 Euro** gesammelt, die direkt an unsere Projekte zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in Not gehen.



Klein, aber fein: Waffeln backen am Standort München

Ein kleines Team in München hat die Vorweihnachtszeit genutzt, um die Arbeit von Primavera zu unterstützen. Dafür haben die freiwilligen Helferinnen und Helfer den Kalenderverkauf mit einer duftenden Waffelback-Aktion verbunden – ein gelungenes Zusammenspiel, das bei allen Beteiligten für Begeisterung gesorgt hat.

In nur zwei Stunden voller Engagement, Teamgeist und weihnachtlicher Atmosphäre konnte das Team um Amira Amin, Julia Callies, Sven Jung und Johannes Bauer insgesamt **450 Euro durch den Waffelverkauf** und **235 Euro durch den Kalenderverkauf** sammeln – alles für einen guten Zweck! Ein ganz herzliches Dankeschön für die tolle Aktion!

Bei Kalenderverkauf wieder die Nase vorn

Unsere treue Helferin vom Standort Reutlingen, **Sati Riedel**, hatte wieder eine tolle Nachricht für Primavera parat: Für 130 verkaufte Primavera-Kalender wurden **2.520 Euro** eingenommen. Das stolze Ergebnis wurde dann noch getoppt: Hinzu kam eine Spende über **280 Euro** von **MED-Rt**, darüber hinaus spendete das Team im Bereich Werkstätte/Ausweisstelle bei Bosch in Reutlingen (**GR/SES-Rt**) **1.885 Euro** aus dem Restguthaben der Ausweise von ausgeschiedenen Mitarbeitenden an Primavera. Primavera sagt DANKE für diese großartige Hilfe!

Der „Winter“ von Vivaldi für Primavera

Es war wieder ein musikalischer Höhepunkt zum Ende des Jahres 2024: Das traditionelle Quemapas-Singen der Bosch-Musikgruppen zugunsten von Primavera.

Das Bosch Sinfonieorchester unter der Leitung von Hannes Reich und der Bosch-Chor, dirigiert von Till Brömann, begeisterten das Publikum in der voll besetzten Cannstatter Stadtkirche. Über allem stand der Name Antonio Vivaldi. Dessen Gloria in D-Dur für Chor, Orchester und Vokalsolisten und der Winter aus dem Vier-Jahreszeiten-Violinkonzert bildeten als Hauptwerke die tragenden Konzert-Säulen und begeisterten die Zuhörerinnen und Zuhörer.



Mit Jazz auf Weihnachten einstimmen

Zu den treuesten Unterstützern von Primavera gehört das Bosch Jazz Orchester, das mit seinen traditionellen Frühjahrs- und Weihnachtskonzerten jedes Jahr viele Jazzfreunde begeistert. So auch bei den Vorweihnachtskonzerten im vergangenen Jahr, sei es im Bosch Haus Heidehof oder an verschiedenen Standorten, beispielsweise in Schwieberdingen. Unter der Leitung von Sepp Herzog boten die Band-Mitglieder mit der Sopranistin Miriam Angstmann erneut eine einzigartige Mischung aus Standard-Jazz-Arrangements und Stücken aus der „Weihnachts-Schatulle“ des Orchesters. Der Verkauf der zur Verfügung gestellten CDs des BoJO am Primavera Info-Stand sowie mittlerweile auch über den Web-Shop ist eine wichtige Einnahmequelle für Primavera.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden für dieses unverzichtbare Engagement für unsere Projekte für Kinder in Not!



PRIMAVERA SAGT DANKE

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

Im Namen der Kinder in Not bedanken wir uns von ganzem Herzen für Ihre wertvolle Unterstützung und Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr!

Sie alle haben Primavera mit Ihrem Einsatz und Ihren Spenden großzügig unterstützt und uns ermöglicht, die Welt für Kinder zu verbessern. Primavera sagt dafür DANKE und hofft, dass wir mit Ihrer Spende auch 2025 wieder helfen können, dass möglichst viele Kinder und Jugendliche eine Chance auf ein gutes, gesundes und glückliches Leben haben.

Hier finden Sie die Informationen zu den Spendenmöglichkeiten für Primavera e.V.

Über Banküberweisung:

Spendenkonto: IBAN: DE33600501017871502417 BIC: SOLADEST600 Baden-Württembergische Bank, Kleiner Schlossplatz 11, 70173 Stuttgart

über Paypal:

Um über Paypal an Primavera zu spenden, scannen Sie einfach den QR-Code oder klicken auf den Link unten um direkt auf das Paypal-Spendenprofil von Primavera zu gelangen.

<https://www.paypal.com/fundraiser/charity/4643312>



Als registrierter Nutzer können Sie auch eine **Paypal Spendenaktion** für Primavera starten, z.B. anstelle eines Geburtstagsgeschenkes, im Rahmen eines Jubiläums oder auch einfach nur so. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.paypal.com/fundraiser/charity/4643312>

Beim Einkaufen Gutes tun:

Besuchen Sie vor Ihrem nächsten Online-Einkauf die Spendenplattform **www.gooding.de**, wählen Primavera Hilfe für Kinder in Not e.V. aus sowie einen der über 1.800 Online-Shops und kaufen Sie ein wie immer. Damit unterstützen Sie Primavera mit einer Prämie, im Durchschnitt sind es rund 5 % des Einkaufswertes. Es ist keine Anmeldung erforderlich und Sie können uns ganz einfach ohne Mehrkosten unterstützen!

Vielen Dank!

Entwicklung Einnahmen/Spenden 1990 - 2024



DIE BOSCH-THEATERGRUPPE SPIELT FÜR PRIMAVERA



Mitarbeitende verschiedener Standorte aus der Region Stuttgart proben und spielen seit ihrer Gründung 1963 in der Bosch Theatergruppe. Seit diesem Jahr agiert die Theatergruppe unter neuer Leitung und wird Ende 2025 vier Aufführungen am Standort Feuerbach geben – die Einnahmen werden dankenswerterweise an Primavera gespendet.

Hierzu ein besonderer Aufruf: Für die Aufführungen wird ein 12–14 Jahre alter Junge gesucht, der Lust hat,

sich auf der Bühne auszuprobieren und eine kleine Rolle zu übernehmen. Keine Vorerfahrung nötig – nur Freude am Theaterspielen und Neugier auf etwas Neues! Da es sich um ein Theaterprojekt für Jugendliche handelt, wird vor der Teilnahme eine schriftliche Einverständniserklärung der Eltern benötigt. Bei Interesse bitte melden bei Adelina Balija, Sprecherin der Theatergruppe

Adelina.Balija@de.bosch.com, Tel.: +49 711 811-57636 | Mobil +49 173 2174087

VERANSTALTUNGEN 2025

Alle Angaben gelten unter Vorbehalt.

**06.
Mai**

Konzert Bosch Jazz Orchestra

 **Bosch
Abstatt**

**11.
Oktober**

Benefizkonzert Bosch Sinfonieorchester

 **Bosch
Renningen**

**14.
November**

Aufführung Bosch Theatergruppe

 **Bosch Feuerbach**

**15.
November**

Aufführung Bosch Theatergruppe

 **Bosch Feuerbach**

**21.
November**

Aufführung Bosch Theatergruppe

 **Bosch Feuerbach**

**22.
November**

Aufführung Bosch Theatergruppe

 **Bosch Feuerbach**

**04.
Dezember**

1. Weihnachtskonzert Bosch Jazz Orchestra

 **Bosch Haus Heidehof
Stuttgart**

**05.
Dezember**

2. Weihnachtskonzert Bosch Jazz Orchestra

 **Bosch Haus Heidehof
Stuttgart**

**10.
Dezember**

Traditionelles Quempas Singen der Bosch-Musikgruppen

 **Stiftskirche
Stuttgart**

Mitglieder werben Mitglieder
Bitte per E-Mail an
Roland Fuchs, RF74@outlook.de

Primavera Hilfe für Kinder in Not e.V.
Bankverbindung Baden-Württembergische Bank
IBAN DE33 6005 0101 7871 5024 17
BIC SOLADEST600

IMPRESSUM

Herausgeber:
Primavera Hilfe für Kinder in Not e.V.
Nanetteweg 34
70839 Gerlingen
Germany

www.primavera-ev.de

Stefan Grosch
(Vorsitzender)
Stefan.Grosch@bosch.com

Christoph Kübel
(Stellvertretender Vorsitzender)
external.christoph.kuebel@de.bosch.com

Wolfram Anders
(Vorstandsmitglied)
wa@wolfram-anders-consulting.de

Ann-Kathrin Scholl
(Vorstandsmitglied)
Ann-Kathrin.Scholl@de.bosch.com

Sebastian Krieger
(Schatzmeister)
Sebastian.krieger@de.bosch.com

Roland Fuchs
(Schriftführer)
RF74@outlook.de

Redaktion:
Ortrun von Hochmeister
ortrun.hochmeister@gmail.com

Gestaltung:
Eva-Maria Waas
DIE WERBER, Stuttgart
waas@die-werber-gmbh.de
Ausgabe April 2025